



Anwenderbericht OXEA GmbH



**GS-Service und GS-Touch: Perfekte Kombination für
digitale und reale Instandhaltungs-Workflows**



© OXEA

DIE CHEMIE STIMMT

OXEA setzt im Werk Ruhrchemie auf das Betriebsführungssystem GS-Service mit der Mobillösung GS-Touch

Sicherheit hat in der Chemischen Industrie höchste Priorität und ist in der Wertekultur vieler Unternehmen ganz weit oben verankert. So auch im OXEA Werk Ruhrchemie in Oberhausen. Der global tätige Produzent von Intermediaten und Derivaten setzt seit 2007 auf einen neuen Softwarebaustein im Wartungsmanagement. Mit dem Betriebsführungssystem GS-Service der GreenGate AG (Windeck/D – Seengen/CH) verknüpft OXEA den Schutz von Mensch und Umwelt mit der Einhaltung gesetzlicher Vorgaben und verbesserter Produktivität seiner Prozessanlagen. Allein im Jahr 2017 verwaltete OXEA mit GS-Service über 89.000 Aufgaben bei Inspektion und Wartung. Für das Mehr an Flexibilität in den weit verteilten Infrastrukturen sorgt die Mobil-App GS-Touch.

Oxea im Profil

OXEA-Produkte werden für die Herstellung etwa von Pharmazeutika, Klebstoffen, Kosmetika, Schmiermitteln, Weichmachern oder Polymeren gebraucht – Chemikalien von OXEA sind wichtige Bestandteile in Produkten des täglichen Lebens. Mit einer Produktionskapazität von mehr als 1,3 Millionen Tonnen im Jahr und weltweit rund 1.400 Mitarbeitern stellt das Unternehmen mehr als 70 Oxo-Chemikalien her – Intermediate und Derivate in Werken in Deutschland, USA, China und

den Niederlanden. Gegründet wurde OXEA im Jahr 2007 durch den Zusammenschluss von Geschäftsbereichen zweier international tätiger Chemiekonzerne: Celanese und Evonik. OXEA gehört seit 2013 zur Oman Oil Company, Hauptsitz mit über 100 Mitarbeitern ist Monheim am Rhein. Am Traditionsstandort Oberhausen betreibt das Unternehmen auf 1,2 km² Betriebsfläche das Werk Ruhrchemie, in dem rund 900 Mitarbeiter sowohl Intermediate als auch Derivate herstellen: Aldehyde, Alkohole und Ester (Oxo-Inter-

mediates) Polyole, Höhere Aldehyde und Spezialderivate, Säuren, Spezialester sowie Amine (Oxo-Derivative).

Herzstück Prozessanlagen

So umfangreich das Produktportfolio, so komplex präsentiert sich die technische Infrastruktur vor Ort in Oberhausen. Die Prozessanlagen sind das empfindlichste Glied in der Wertschöpfungskette – aus wirtschaftlicher Perspektive und aus Gründen der Sicherheit. Tatsächlich sind die hochtechnisierten Anlagen so komplex, dass



eine effizient und effektiv durchgeführte Inspektion, Wartung und Instandsetzung dem Ziel „operatives Optimum“ zwingend entsprechen muss: „Keine Kompromisse bei Sicherheit, Umweltschutz, Gesundheit und Arbeitsschutz – Sicherheit hat höchste Priorität!“, heißt es aus dem Unternehmen. In der Abteilung Technische Werkstätten sind dafür rund 170 Mitarbeiter tätig, weitere 25 im Segment Technische Instandhaltungsplanung. Diese Teams nutzen GS-Service für die Erstellung, Terminierung, Bearbeitung und Verwaltung der

Aufgaben und Tätigkeiten im Bereich Instandhaltung und Wartung.

Dialog auf Augenhöhe

Schon zum Neustart des Unternehmens im Jahr 2007 begab sich das Team um Daniel Nolte (56), Leiter TIP Instandhaltungsplanung, auf die Suche nach einer integrierten Softwarelösung für Steuerung und Verwaltung der Instandhaltung. „Zu sperrig“ sei das Altsystem gewesen. Zumal man – historisch bedingt – teils mit Insellösungen arbeitete, die stets die Gefahr von Dateninkonsistenzen und ineffizientem Datenhandling in sich tragen. Auch sollten die Zeiten „telefonbuchdicker Papierstapel“ ein Ende haben, damit Prozesseffizienz sowie die Auslastung von Mensch und Maschine erhöht werden können. Die Wahl fiel auf GS-Service von GreenGate. „Letztlich

> 89.000 Aufgaben

bei Inspektion und Wartung verwaltete Oxea allein 2017 mit dem Betriebsführungssystem GS-Service. Wichtiges Tool ist die Mobil-App GS-Touch.

> 70 Oxo-Chemikalien

stellt OXEA (1.400 Mitarbeiter) in Werken in Deutschland, USA, China und den Niederlanden her, mehr als 1,3 Millionen Tonnen im Jahr.

> 900 Mitarbeiter

beschäftigt Oxea im Werk Ruhrchemie. Als Standortbetreiber erledigt Oxea auch Inspektion und Wartung für Standortpartner in Oberhausen.

hat uns der Dialog auf Augenhöhe überzeugt – andere Anbieter haben uns zu verstehen gegeben, dass nur ihre Software die optimalen Lösungen bietet, GreenGate dagegen hörte zu, ging auf unsere Anforderungen in den verschiedenen Anwendungsbereichen ein und so konnten wir gemeinsam für uns passende Lösungen erarbeiten“, so Thomas Malon (51), ebenfalls aus dem Team der Instandhaltungsplanung.

Messtechnik angebunden

Die Einführung am OXEA Standort Oberhausen erfolgte 2008/2009 – inklusive Anbindung der externen Messtechnik an GS-Service. Dabei handelt es sich um Messgeräte und Software zur Erfassung von Maschinenzuständen auf Basis von Stoßimpuls- und Schwingungsmessungen. Mit GS-Service werden heute rund 80 Prozent aller Wartungs- und Inspektionsaufgaben wie aus einem Guss – und das medienbruchfrei – gesteuert und verwaltet: sei es in Bezug auf die Analysetechnik, die Klima- und Lüftungsanlagen, die Brandmeldetechnik oder das umfangreiche Mechanik-Equipment mit seinen Pumpen, Verdichtern, Getrieben und Rührwerken. Die Aufgaben werden von GS-Service nach Terminierung erzeugt: Was muss wann von wem und wo erledigt werden? Thomas Malon: „GS-Service nutzen wir seit einigen Monaten auch bei verschiedenen Betriebsmittelprüfungen wie den gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen an Hebezeugen, Leitern und Tritten sowie bei Kalibrierungsnachweisen an Messmitteln.“

GS-Touch an der Pumpe

Ist ein Ölwechsel an Pumpe 11 durchzuführen, eine Kontrolle am Rührwerk 12 vorzunehmen oder der Lagerwert an Verdichter 13 zu überprüfen, setzt OXEA konsequent auf die Vorteile portabler Endgeräte. Statt wie seinerzeit

mit dem Klemmbrett vor Ort, sind die Instandhalter bei OXEA jetzt mit Exgeschützten Smartphones der neuesten Generation unterwegs. Sie lesen mit der integrierten GS-Touch App die NFC Chips, die an jedem Objekt installiert sind, ein. Bei präziser, valider Information auf dem Touchscreen – wie die Liste abzuarbeitender Instandhaltungsaufgaben oder Informationen zum Objekt – bleibt es unterdessen nicht. Mit GS-Touch lässt sich auch die zeitnahe Rückmeldung durchgeführter Tätigkeiten erledigen, eine spontane Mangelerrfassung ohne Aufgaben einpflegen oder eigenständige Terminverschiebungen im Kalender vornehmen. Tagesaktuell erhält der Instandhalter zudem einen Überblick über seine Aufgaben, gerade bei großflächigen Prozessanlagen mit erheblichen Wegezeiten ein nicht zu unterschätzender Vorteil.

Sauber dokumentiert

Die Flexibilität von GS-Touch ergänzt bei OXEA sehr effektiv die generelle Funktionsvielfalt von GS-Service: „In GS-Service“, erläutert Thomas Malon, „sind die benötigten Stammdaten von Einbauorten, Equipments und Betriebsmitteln in den zugehörigen Anlagenstrukturen alle abgebildet.“ Mit der Kontrolle der Stammdaten und dem Abgleich der Ist-Situation am Objekt vor Ort lässt sich verlässlich und zeitnah eruieren, ob und was demnächst inspiziert, gereinigt, gewartet oder in-

standgesetzt werden muss. Verschlankte Administration und effektive Auftragsabarbeitung auf Basis GS-Service hat sich bewährt – allerdings greift OXEA nach wie vor auf Mittel und Methoden konventioneller Instandhaltung zurück. Das hat mit sechs weiteren Unternehmen zu tun, den Standortpartnern im Werk Ruhrchemie. Hier greift das Prinzip Postbote: Sind die OXEA-Teams als fremdbeauftragte Instandhalter für einen der Standortpartner auf dem Werksgelände tätig, kommen zum Teil vor Ort noch traditionell Papier und Stift zum Einsatz. In den OXEA-eigenen Bereichen managt man allerdings auch Mangelerrfassung, -bearbeitung und -verwaltung, die Erstellung von Berichten und Auswertungen sowie die Dokumentation der durchgeführten Arbeiten wieder mit GS-Service. Das ist unerlässlich spätestens dann, wenn wieder einmal ein Audit ansteht.

Betriebsführungssystem GS-Service

Als dem ERP nachgeordnetes System integriert GS-Service Planungs-, Dokumentations- und Überwachungsfunktionen zu einem Informations- und Managementsystem. Die objektorientierte Software – als skalierbare Client-/Server-Lösung konzipiert – baut auf einer Standardtechnologie auf und arbeitet unter aktuellen Microsoft-Betriebssystemen. Von Vorteil: Durch die offene Systemarchitektur lässt sich GS-Service an andere Systeme (PLS, ERP) anknüpfen.



GreenGate AG
Alte Brücke 6
D-51570 Windeck, Deutschland
Tel. +49 2243 92307-0

GreenGate GmbH
Rötlen 6
CH-5707 Seengen, Schweiz
Tel. +41 62 7771509